



Gebetsschloss Liebegg - Eine Stimme der Hoffnung



Schloss Liebegg im Oktober 2022

## AUFBRUCH

Liebe Beterin, lieber Beter,

### **In diesen unsicheren Zeiten bläst Jesus Christus zum Aufbruch!**

Wir alle sind aufgerufen mit IHM als zukunftsstauigliche Zeugen in den Fluten und Stürmen dieser Welt, Retter und Hoffnungsträger zu sein.

Ist jetzt der Zeitpunkt im Gebet und im Dienst die Segensquellen der Liebegg wieder freizulegen?

Wir möchten gerne mit euch unsere Gedanken und Fragen teilen. Dazu laden wir dich zum nächsten Liebegg Gottesdienst ein,

**am 23. Oktober 2022 um 17.00 Uhr in der Schlossscheune.**

Mit Aufbruch verbinden wir in den meisten Fällen eine aktive Handlung, das Verlassen des bisherigen Standortes. Dem Aufbruch voraus steht ein Ziel, das wir gemeinsam erreichen wollen. Der bedeutendste Aufbruch unseres Lebens, war der Schritt auf Jesus Christus unseren Erlöser zu. Nun gehen wir gemeinsam den Weg, zusammen mit vielen anderen Geschwistern dem himmlischen Ziel zu. Auf diesem Weg sind wir alle berufen Zeugen Jesus Christus, Licht und Salz in dieser Welt zu sein.

**Der 18.März 2018** war ebenfalls ein Aufbruch. Der Weg führte uns zum Schloss Liebegg. Obschon sich dort die Mächte der Finsternis mit dem europäischen Hexenmuseum niedergelassen hatten, war es Gottes Plan, ebenda durch Lobpreis, Wort Gottes und Gebet sein Licht leuchten zulassen.

Diesem Weg aber ging im Herbst 2017 eine Vorbereitungszeit voraus mit Gebeten und Gebetsmärschen rund um das Schloss. In uns wuchs der Glaube, dass das Schloss in der Zukunft eine geistliche Bedeutung haben wird. Am 4. Dezember 2017 bestätigte uns in der Schlossscheune Daniel Capri, ein messianischer Jude und ein demütiger Mann Gottes, mit prophetischen Worten unsere Gedanken und ermutigte uns, *aufzubrechen*. (mehr dazu am 23. Oktober)

Unerwartet hat sich die Welt und die Schweiz seit dem ersten Gottesdienst vor vier Jahren verändert. Schlag auf Schlag folgten die Corona-Pandemie, Ukrainekrieg verbunden mit einem Flüchtlingsstrom, Energiekrise, steigende Inflation und Teuerung. Politiker und Wirtschaftsvertreter stehen vor noch nie dagewesenen Herausforderungen. Entscheidungen von heute sind morgen durch unerwartete Ereignisse sinnlos. Eine Flut von täglichen Medienberichten verursachen Unsicherheit, Orientierungslosigkeit und Zukunftsangst. Wie viele Menschen mögen das gegenwärtig allein in der Schweiz sein?

Zusammen sind wir eine Stimme der Hoffnung!

Im Namen des Schloss Liebegg-Gebetsteams  
Hans-Peter Lang